

Auf dem Raschmarkt.

Die Beschickung des heutigen Marktes war mager. An Grüngemüse gab es nur Kraut zu 68 Heller und Kohl, dafür allerdings die verschiedenen Rübenarten in größerer Menge. Grünzeug sah man wenig.

Mit Schöpfnern waren die Fleischstände ziemlich reichlich versehen. Seine Preise bewegten sich zwischen 10 und 12 Kronen. Fische wurden gerne gekauft. Man konnte heute lebende Karpfen schon um 7 Kronen 50 Heller per Kilogramm erhalten. Die Mindestbemitelten bekamen wieder Speck, beklagten sich aber sehr über seine Magerkeit. Eier fehlten.

Auf dem Obstmarkt waren in der Zeit von 8 bis 9 Uhr nur drei Stände in der Lage, Äpfel auszugeben. Bei allen drei Verkaufsstellen hatten sich trotz der Kälte Hunderte von Personen angestellt. (Schluß des Berichtes um $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags.)

Der Schweinemarkt.

Außer Markt belief sich die Zufuhr an Schweinen auf 1548 Stück. Davon waren 471 Stück Fleisch- und 1077 Stück Fettschweine. Gegen die Vorwoche ist die Beschickung etwas stärker.